

## **Brockes, Barthold Heinrich: Von den Gesetzen der Bewegung (1730)**

- 1 Wie es unstreitig wahr
- 2 Daß alle Körper stets, so viel sie können,
- 3 In einer Linie gerade rennen;
- 4 So ist es ebenfalls nicht minder klar,
- 5 Daß die, so wir im Kreyse drehen,
- 6 Und die da in der Ründe gehen,
- 7 In ihren Fliehen, ohn Verweilen,
- 8 Von ihrem Mittelpunet beständig abwärts eilen.
- 9 Wenn sie gerade vor sich fliegen
- 10 Sieht man all Augenblick die Linien sich biegen
- 11 Und daß ihr Lauff sich lenckt. Daher ist gantz gewiß,
- 12 Daß eine Hinderniß
- 13 Sie stösset, aus dem Wege dringet,
- 14 Und sie zu dieser Aendrung zwinget.

(Textopus: Von den Gesetzen der Bewegung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5820>)